



DIÖZESE  
INNSBRUCK

# Digitales Archiv

## Was ich möchte

### Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.26.81

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-15641](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-15641)

W a s i c h m ö c h t e

G e d a n k e n z u m M a l e n

Die Zielsetzungen :

Es handelt sich darum , was ich malen m ö c h t e . eine andere Frage ist , ob ich es k a n n . Dieses Können ist , wie ich weiß sehr beschränkt und ungelernt . Das Können entspricht also keineswegs dem Wollen . Hie und da , so hoffe , bringt sich dieses Wollen zum Ausdruck

1) Ich möchte Bilder malen , b e i d e n e n d i e M e n s c h e n r u h i g w e r d e n . Ich weiß als Mensch , wie sehr ich selbst die Ruhe und die stille braucht , und ich weiß als Seelsorger , wie groß in dieser Hinsicht das Defizit in der Lage des Menschen in einer Epoche des Lärms , der ständigen beanspruchung der Aufmerksamkeit , der rasenden Eindrücke und der huschende und zerrissenen Bilder ist . Darum möchte ich Bilder malen , die nicht k kritische Denkanstöße vermitteln ( das braucht es s i c h e r h i e u n d d a a u c h ) , aber ich setze zunächst mehr Ansprechen des Gemüts , Schauen , Besinnen , Verweilen...

2) Ich möchte Bilder malen , die eine wenig das L i c h t i n d e r S c h ö p f u n g nahebringen . Ich habe dieses Spiel des Lichts vor mir , wenn ich aufs meinem fenster auf die Berge Tirols schaue. Das Spiel des Lichts a, Morgen und am Abend , im Nebel und im Gewitter, im Regenbogen und in in den Schneeschleiern ist immer wieder neu . Es bietet immer wieder einmalige Variationen des großen Themas : Helle in der (oft dunklen ) Welt . Und für mich ist als Christen dieses Spiel des Lichts ein Symbol meiner inneren Weltsicht . Das Leben ist immer Schatten und Licht . Als Christ glaube ich , daß das Licht der Sieger bleiben wird.

3) Ich möchte Bilder malend , die nicht so sehr aufregend, sondern h e i l e n d sind , Dahinter steht ein unvergessliches pädagogisches Erlebnis . Ich habe miterlebt , wie Kinder in der vierten Klasse Volksschule im Rahmen des Religionsunterrichts Fotos, die in der dunklen Klasse an die Wand geworfen haben , betrachtet haben . Nach längerem Schweigen haben sich dann die einzelnen Stimmen geäußert , was sich die Kinder bei den - meist durchaus einfachen , aber schönen Fotos gedacht haben . Es war unglaublich . Ich hätte nie gedacht , daß Kinder in diesem Alter derart treffende, originelle und tiefsinnige Gedanken haben könnten . Im allgemeinen Unterrichtsbetrieb wird das nie sichtbar- oder nur sehr selten . Aber die äußerst verständnisvolle Lehrerin , diese Art von Bildmediation eingeübt hatte , hat mir versichert , daß Kinder in dieser Weise nur auf p o s t i v e , h e i l e n d e Bilder reagieren . Alles Schockierende, Häßliche . Bedrückende ist ungeeignet ..

Unsere Informationswelt liefert ein Übermaß der letzteren Art von Bildern ins Haus .

4) Und ich möchte Bilder malen , die selber reden , und über die man nicht vier Seiten schreiben muß , damit man sie versteht. Ich gebe zu , daß Worte den hintergründigen Sinn eines Bildes erschließen und vertiefen können , und ich lese selbst viele derartige Bücher. Aber trotzdem - zunächst möchte ich , daß ein Bild selber redet , und selber zum Sinnen , Nachdenken , , Freuen und Danken führt , Erinnerungen weckt oder ein Lächeln anregt . In manchen Formen zeitgenössischer Kunst in elitären Galerien mit elitärem Publikum und horrenden Preisen entwickelt sich manchmal ein wortreich-tiefsinniger Redefluß , der an Otto Normalverbrauchers unverstanden vorbeiflutet und den schärfere Zungen "Kulturgeschwätz genannt haben . Ich möchte , daß meine Bilder zu einem anderen Menschen hin selbst einen Weg finden . Ich hoffe natürlich , daß ich nicht beim platten Kitsch lande , der keine Aussage hat .

5) Und schließlich möchte ich , daß meine Bilder dazu dienen , Behinderten zu helfen , soziale Initiative zu unterstützen , Familienleid zu mindern , verdurstenden Dörfern und Siedlungen in den heißen Ländern Trinkwasser zu sichern , Tiefbrunnen zu ~~graben~~<sup>bohren</sup> , Wassertürme zu bauen , Leitungen zu legen , Hungerrentnern in unterentwickelten Ländern die Winterheizung zu sichern und Ähnliches .Diese Absicht hebt natürlich nicht die Qualität meiner Bilder . Aber selbst wenn ich die Qualität nicht erreiche , die ich mir wünsche , bleibt <sup>mir</sup> karitative Dimension ein Trost - für den Maler und die Spender.